

Die aktuelle Covid-19-Pandemie ist nicht nur in unserem Alltag, sondern auch in den Medien und in der Wissenschaft omnipräsent. Unser aller Leben hat sich in jedem noch so kleinen Bereich verändert. Menschen arbeiten nun vermehrt im Homeoffice, Kinder können nur zum Teil in die Schule, ganze Berufsgruppen kämpfen um ihre Existenz.

Um die Pandemie erfolgreich zu überwinden, bedarf es ein stabiles Gesundheitssystem, dass zu keinem Zeitpunkt überlastet ist. Doch wer kann das gewährleisten? Menschen, die in der Pflege tätig sind, arbeiten seit nunmehr einem Jahr unter härtesten Bedingungen. Nicht nur der Arbeitsaufwand durch ein erhöhtes Aufkommen an Patient:innen, sondern auch die stetige Infektionsgefahr prägt den Alltag vieler Pflegefachkräfte. Doch in vielen Fällen wird nur über die Pflege berichtet und nicht mit der Pflege gesprochen.

Das Oral History Projekt „**Archiv der Erfahrungen von Pflegefachkräften mit Covid-19**“ des **Instituts für Geschichte und Ethik der Medizin der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg** und der **Fakultät Gesundheitswesen der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften** möchte Pflegefachpersonen die Möglichkeit geben, über ihre Erfahrung während der Pandemie zu berichten. Ziel ist es, zeitgenössische Aussagen von Pflegekräfte aller Sektoren zu gewinnen, um aktuelle Daten aus der Zeit der Pandemie für kommende wissenschaftliche Ausarbeitungen zu nutzen.

Für dieses Projekt suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

## **Studentische Hilfskraft (m/w/d)**

### **Ihre Aufgaben**

- Unterstützung in der Akquise möglicher Proband:innen
- Unterstützung in der Durchführung der Interviews
- Transkription der Interviews

### **Ihr Profil**

- Vorkenntnisse im Bereich der Pflegewissenschaften oder des Gesundheitswesens
- Kenntnisse im wissenschaftlichen Arbeiten und in qualitativen Datenerhebungen
- sicherer Umgang in der Anwendung relevanter Software, wie Microsoft Office
- gute kommunikative Fähigkeiten

**Bei Interesse melden Sie sich gerne bei Prof. Dr. Martina Hasseler ([m.hasseler@ostfalia.de](mailto:m.hasseler@ostfalia.de)) oder bei Lucie Deitmer ([lu.deitmer@ostfalia.de](mailto:lu.deitmer@ostfalia.de))**

**Für freuen uns auf Ihre Bewerbung!**